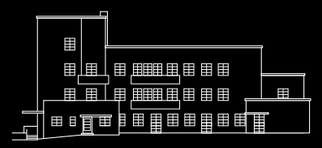
AEG Referenzen

AUS ERFAHRUNG GUT

AEG
HAUSTECHNIK

Mit dem Architekten und Gestalter Peter Behrens berief die AEG 1907 einen der führenden Vordenker der damaligen Zeit zum künstlerischen Berater. Als Gründungsmitglied des Deutschen Werkbundes hatte Behrens revolutionäre Ziele formuliert, die er in der Zusammenarbeit mit der AEG verwirklichen konnte: die Entwicklung einer neuen Alltagskultur mit hochwertigen Produkten, deren Form ihrer Funktion folgt – perfekt abgestimmt auf das moderne Leben der Benutzer. Die Geburtsstunde der Kundenorientierung. Ein Anspruch, den die Haustechnik der Marke AEG bis heute lebt. Denn genau das ist unser Verständnis von

AUS ERFAHRUNG GUT.



Südwestansicht

Entwurfszeichnung von Peter Behrens für die Weißenhofsiedlung Stuttgart (1927), die heute als wegweisendes Wohnprogramm der Moderne gilt.

Zehn Beispiele zeigen die angewandte Produktvielfalt von AEG Haustechnik

4_Kölner Dom

6_Betriebskindergarten

8_Radisson Blu

10_Schlossgut Gross Schwansee

12_KRANHAUSplus

14_Wohnanlage

16_KKH Gummersbach

18_Schirmbar Fellhornbahn

20_Glückaufhaus

22_Wohngebäude

Diese Broschüre informiert über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der Produkte von AEG Haustechnik. Die aufgezeigten Referenzbeispiele liefern Tipps und Anregungen für professionelle wirtschaftliche Lösungen. Nachhaltigkeit und Energieeffizienz stehen bei uns stets im Vordergrund. Und noch etwas gelingt uns – und zwar bundesweit: Konzeption, Planung und Realisierung gehören zu den Stärken von AEG Haustechnik.

Inhalt

REFERENZ THERMO BODEN COMFORT	4
REFERENZ THERMO BODEN COMFORT PARKETT	6
REFERENZ THERMO BODEN COMFORT BASIS	8
REFERENZ SPIEGELHEIZUNG SPH	10
REFERENZ KLEIN-DURCHLAUFERHITZER MTH	12
REFERENZ DURCHLAUFERHITZER DDLE ÖKO THERMODRIVE	14
REFERENZ FREIFLÄCHENHEIZUNG FFH	16
REFERENZ INFRAROT-KURZWELLEN-HEIZSTRAHLER	18
REFERENZ FREIFLÄCHENHEIZUNG FFH	20
REFERENZ NATURSTEINHEIZUNG	22

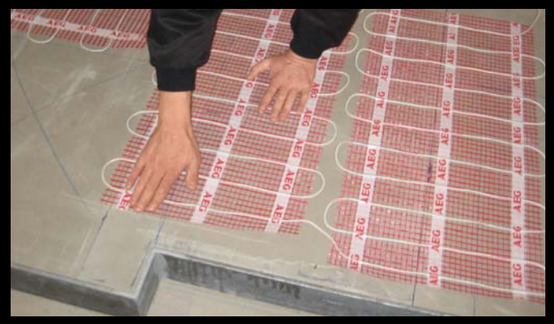
AEG THERMO BODEN im unterirdischen Kassenbereich des Kölner Doms

„Um der von unten hochsteigenden Fußkälte vorzubeugen, stand von Anfang an fest, im unterirdischen Kassenbereich eine elektrische Fußbodentemperierung zu verlegen."

Marco Seibert, Geschäftsführer der Elektro Baeth GmbH

ELEGANTER ZUGANG LIEFERT NEUE EINBLICKE IN DIE GESCHICHTE DES DOMS

Im Kölner Dom wurde das geistliche Geschehen schon seit Jahren vom Lärm im stark frequentierten Zugang zum Turm gestört: Jährlich erklimmen mehr als 500.000 Besucher das Wahrzeichen der Stadt. Für mehr Ruhe sorgt nun das neue Eingangsgebäude. Architekt Kaspar Kraemer entwickelte das Konzept eines Mehrzweckbaus, der Funktionalität und die Erschließung historischer Gemäuer verbindet. Darin integriert sind die Tiefgarage neben dem Südturm, die sanierten Toilettenanlagen, die archäologischen Ausgrabungen und ein Kiosk. Der fünf Millionen Euro teure Eingang machte einen Zugang zum unterirdischen Kassenraum durch das Turmfundament erforderlich, das an der dicksten Stelle ca. 11 m misst. Heute verbinden zwei Tunnel den neuen Zugang zum Turm mit dem etwa 100 m² großen unterirdischen Kassenraum im Kölner Dom. Mit der Eröffnung des Eingangsbauwerks auf dem Roncalliplatz im März 2009 gewinnen Besucher zudem neue Einblicke in die Baugeschichte des Doms und können die Massivität und Perfektion der mittelalterlichen Fundamente bestaunen.



WARME FÜSSE AUCH IM KALTEN WINTER MIT DEM AEG THERMO BODEN COMFORT

Damit die Mitarbeiter und Besucher des Turms zu keiner Zeit frieren müssen, entschieden sich Bauherr und Architekt für die Verlegung einer elektrischen Fußbodentemperierung im unterirdischen Kassenbereich. Die Aufbauhöhe, vor allem aber der historische mittelalterliche Boden, ließen die Installation einer wassergeführten Fußbodenheizung nicht zu. Aufgrund durchweg positiver Erfahrungen wurde stattdessen der AEG THERMO BODEN Comfort eingesetzt, dessen Installation das Elektrounternehmen Elektro Baeth GmbH aus Köln übernahm. Der THERMO BODEN ist individuell regelbar und verhindert bei der durchschnittlichen Raumtemperatur von nur rund 18 °C von unten hochsteigende Fußkälte. Dank der geringen Aufbauhöhe und der selbstklebenden Heizmatte erfolgte die Verlegung schnell und unkompliziert. Die gleichmäßige Wärmeverteilung wird durch den in 50-mm-Abständen auf dem formstabilen Mattensystem verlegten Heizleiter gewährleistet. Die Mitarbeiter und Besucher im Kassenbereich des Kölner Doms freuen sich über einen angenehm temperierten Boden und über warme Füße – im Sommer wie auch im Winter.

Großformatige Fliesen bzw. Natursteinbeläge schnell erwärmt mit dem AEG THERMO BODEN Comfort TURBO

Der THERMO BODEN Comfort TURBO von AEG Haustechnik eignet sich hervorragend für fußwarme Räume mit großformatigen Fliesen oder hochwertigen Bodenplatten aus Naturstein. Diese Bodenbeläge weisen eine höhere Schichtdicke auf als normale Fliesen und können trotzdem schnell und effektiv erwärmt werden. TURBO-Heizmatten finden ihre Anwendung vorwiegend in Wohnräumen und Spa-Bereichen.

- Leistung: 200 W/m² für rasche Aufheizzeit
- Wartungsfreies Heizsystem
- Geringe Aufbauhöhe: nur 3 mm
- Selbstklebendes Trägergewebe
- Vollautomatische Komfort-Regelung

Dank AEG Fußbodentemperierung gut aufgehoben

„Eine wasserführende Fußbodenheizung reagiert in der Aufheizphase träge und ist infolgedessen längst nicht so energieeffizient wie ein elektrisches Heizmattensystem."

Johann Hafner, Architekt

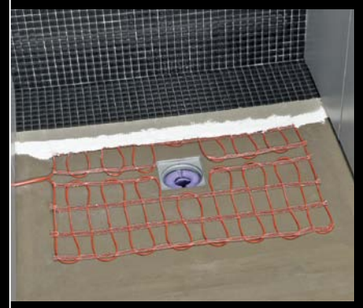
BEHAGLICHES RAUMKLIMA ZUM SPIELEN UND LERNEN

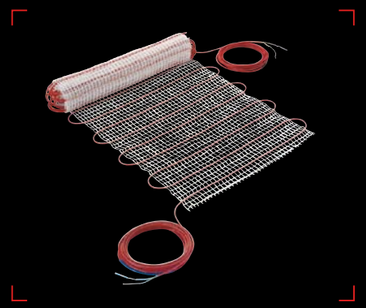
Kinder profitieren ganz besonders vom Komfort einer Fußbodentemperierung. Denn sie spielen und toben häufig direkt auf dem Fußboden. Die unmittelbare Wärmeabstrahlung des Bodens trägt erheblich zum Wohlbefinden und zur Gesundheit der Kleinen bei. Und eine Verletzungsgefahr durch störende Heizkörper ist nicht gegeben. Bei der Fußbodentemperierung bleiben auch Staubaufwirbelungen aus, was für allergiegeplagte Jungen und Mädchen eine Wohltat ist. Im Betriebskindergarten der Firma Krones AG in Neutraubling setzte Architekt Johann Hafner seine hohen Ansprüche an ein energieeffizientes und effektives Heizsystem um. Seine Entscheidungsgrundlagen: gleichmäßige, verlustfreie Wärmeabgabe, Sicherheit, Haltbarkeit und hohe Belastbarkeit. Er entschied sich für die Flächentemperierung THERMO BODEN Comfort PARKETT von AEG Haustechnik als alleiniges System zur Wärmeverteilung. Das Heizmattensystem ist außergewöhnlich verlegefreundlich und kostengünstig, da es sich „schwimmend" unter Parkett und Laminat einbringen lässt und eine Gesamt-Aufbauhöhe von nur 5 mm benötigt. Die Dämmplatte auf der Heizmatte ist hierbei inbegriffen. Außerdem enthält der AEG THERMO BODEN keinerlei Verschleißteile und ist somit völlig wartungsfrei.

FEIN ABGESTIMMTE SELBSTREGULIERUNG

Mit einer geringen Aufheizzeit von 15 bis 30 Minuten gehört der THERMO BODEN Comfort PARKETT zu den innovativsten Heizmattensystemen, die der Markt derzeit zu bieten hat. Der einfach zu bedienende Komfortregler von AEG Haustechnik sorgt dafür, dass jeder Raum nur dann und exakt so lange beheizt wird, wie man ihn nutzt. Die Raum-/Fußbodentemperaturregelung verfügt über eine integrierte Zeitfunktion, die eine individuelle und bedarfsgerechte Anpassung der Heizintervalle ermöglicht. Zudem ist der lichtschaltergroße, digitale, elektrische Komfortregler mit einem gut ablesbaren, beleuchteten Display und weiteren praktischen Funktionen ausgestattet, wie beispielsweise der Energieverbrauchskontrolle. Die Regelung ist selbstanpassend und lernfähig – es erfolgt eine automatische Berechnung der Vorheizzeit. Mit zunehmender Erwärmung nimmt der Betriebsstrom für die Fußbodentemperierung entsprechend ab und es wird nur noch die Energie verbraucht, die das System zum Erhalt einer konstanten Fußbodentemperatur benötigt. Die Folge ist ein gleichmäßiges Temperaturprofil, das subjektiv um 1 bis 2 °C wärmer empfunden wird, als es tatsächlich ist. Auch hier liegt ein großes Einsparpotential.

AEG THERMO BODEN Comfort WELLNESS für fußwarme bodengleiche Duschen





Damit es in gefliesten bodengleichen Duschtassen keine kalten Füße gibt, hat AEG Haustechnik eine spezielle Heizmatte entwickelt: AEG THERMO BODEN Comfort WELLNESS erfüllt die Schutzart IP X8 und ist deshalb auch für Nassbereiche ideal. Diese Heizmatte verfügt zusätzlich über eine Aussparung für den Duschablauf.

- Sondergrößen erleichtern den Einbau
- Schnellere Abtrocknung der Duschkabine
- Schimmel- und Stockflecken werden verhindert
- Heizleistung: 200 W/m² für besonders rasche Abtrocknung

AEG THERMO BODEN sorgt im Berliner Radisson Blu für Wohlbefinden

„Der THERMO BODEN wird den speziellen Anforderungen im Hotelbau gerecht und wir haben mit diesem System die allerbesten Erfahrungen gemacht."

Hans-Hermann Brünjes, Gesamtvertriebsleiter bei der DEBA

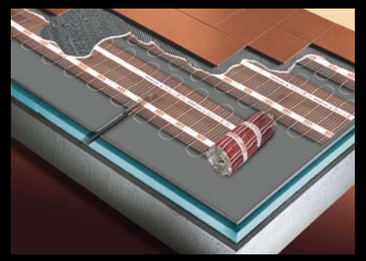
HOTEL MIT RIESEN-AQUARIUM

Ein optisches Highlight bietet das von der heutigen Union Investment Real Estate errichtete First-Class-Hotel „Radisson Blu" im Berliner Stadtquartier „DomAquarée": Im zentralen Atrium des Hotels steht das weltweit größte zylindrische Aquarium – der „AquaDom". Etwa eine Million Liter Wasser fasst die 16 m hohe Acrylsäule bei einem Durchmesser von 11,5 m. Hotelgäste und Besucher des „Sea Life Berlin" können den AquaDom mit einem doppelstöckigen Glasaufzug durchfahren und so in die tropische Unterwasserwelt eintauchen und über viele farbenprächtige Fische und Korallen staunen. Besucht wird das Hotel aber nicht nur von Aquarium-Fans, sondern auch von Geschäftsreisenden und Tagungsgästen. Auf imposante Art und Weise verknüpft das Radisson Blu Arbeits-, Freizeit- und Kunstwelten. Die lebendige Architektur von nps tchoban voss Architekten BDA repräsentiert eine spannende Erlebniswelt und das klare Design im puristischen Stil spiegelt aktuelle urbane Trends wider. Großzügige Räume, Ausblicke, Lichteinfall – optisch herrscht Leichtigkeit im Radisson Blu.

NORMGERECHTE SANITÄREINRICHTUNG, ANSPRECHENDES BADDESIGN UND EXKLUSIVER NUTZUNGSKOMFORT

Bei einem Hotel der First-Class-Kategorie werden nicht nur an Ausstattung und Service höchste Ansprüche gestellt, sondern auch an die Haustechnik. In allen 427 Bädern kamen die modernen Fußbodentemperiersysteme von AEG Haustechnik zum Einsatz, denn der AEG THERMO BODEN fördert das Wohlbefinden der Gäste, steigert die Energieeffizienz des Hauses nachhaltig und senkt die Unterhaltskosten. Normgerechte Sanitäreinrichtung, ansprechendes Baddesign und Nutzungskomfort werden durch Lösungen aus einer Hand wesentlich vereinfacht: Alle Gästebäder stammen vom Fertigbad-Hersteller DEBA aus Salzwedel und wurden bereits während der Rohbauphase im Hotel positioniert. Pro Gästebad ist ein Unterputzregler integriert, der das Ein- und Ausschalten des THERMO BODEN temperaturgeführt regelt. Bei Unterschreitung der voreingestellten Raumtemperatur von 24 °C reagiert der THERMO BODEN augenblicklich. Wird die eingestellte Temperatur erreicht, schaltet die Regelung ab.

Warme Füße mit AEG THERMO BODEN auch im Frankfurter Radisson Blu



Der hohe Anspruch des internationalen 4-Sterne-Hotels umfasst auch die Gästebäder: In jedem der 400 Badezimmer sorgt der AEG THERMO BODEN für wohlig warme Füße.

- THERMO BODEN spart Kosten und Energie
- Flexibel einsetzbar bei einfachem Verlegen
- Behaglichkeit dank punktgenauer Temperierung
- Einfach zu bedienendes Temperaturregler-Programm

Beheizte Spiegel im Schlossgut Gross Schwansee steigern Komfort und sparen Energie

KOMFORT-PLUS AUCH FÜRS GÄSTEBAD

Das Schlossgut Gross Schwansee ist eines der schönsten Gebäude zwischen Lübeck-Travemünde und dem Ostseebad Boltenhagen. Es befindet sich inmitten eines 17 ha großen, parkähnlichen Geländes. Die im 18. Jahrhundert errichtete und dann im klassizistischen Stil umgebaute Gutsanlage wurde 1999 von der Silvius Dornier GmbH & Co. KG erworben. In ihrem Auftrag sanierten die Architekten WSSA Wörle-Siebig-Strauch aus München das architektonische Schmuckstück behutsam und bereiteten es umsichtig auf eine neue Nutzung vor. Viele wertvolle Relikte der Vergangenheit wurden bewahrt, hinzugekommen ist jedoch modernste Haustechnik. Im Jahr 2002 eröffnete das Schlossgut erstmals als Hotel. Seither wird das exklusive Haus mit insgesamt 63 Zimmern und Suiten vor allem wegen seiner reizvollen Umgebung und ruhigen Lage für Tagungen und festliche Veranstaltungen gebucht. Mit höchsten Einrichtungsstandards und herausragendem Service hat sich das Schlossgut Gross Schwansee in der gehobenen Hotellerie inzwischen einen bedeutenden Namen gemacht.

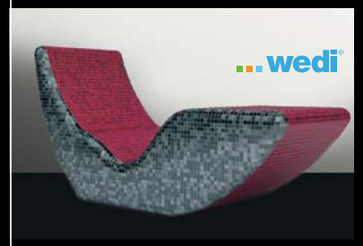
„In einem Genusshotel der 5-Sterne-Kategorie sind Spiegelheizungen ein exklusiver Bestandteil gehobener Badausstattung."

Kay Plesse, Hoteldirektor Schlossgut Gross Schwansee

BESCHLAGFREIE SICHT IN DUSCHE UND BAD

Energieeffiziente Haustechnik leistet nicht nur einen wertvollen Beitrag zur Senkung der Betriebskosten, sie erfüllt auch höchste Komfortansprüche der Gäste. In den 63 Bädern des Schlossguts Gross Schwansee sorgen die elektrischen Spiegelheizungen von AEG Haustechnik immer wieder für angenehme Überraschungen. Denn sie verhindern das Beschlagen der Spiegeloberflächen beim Baden oder Duschen und garantieren stets eine klare Sicht. Die Gäste brauchen die Spiegel nicht abzufönen und dem Hotel bleiben die hierfür anfallenden Mehrkosten erspart. Denn während die Leistung eines Föns zwischen 1.000 und 2.000 W beträgt, entfallen auf die modernen Spiegelheizungen von AEG – je nach Modell – nur sparsame 50 bzw. 110 W. Durch Betätigung des Lichtschalters wird die Spiegelheizung automatisch aktiviert, sie reagiert sofort. Hierfür verantwortlich ist ein aluminiumkaschiertes Heizelement, das mit Hilfe doppelseitiger Klebebänder auf der Spiegelrückseite angebracht wird. Bei einer Raumtemperatur von 22 °C erwärmt das Heizelement den Spiegel auf etwa 27 °C. Diese Temperatur bleibt konstant und bewirkt, dass Wasserdampf nicht mehr auf der Glasoberfläche kondensiert. Niedrige Anschaffungskosten, betriebssichere Funktion und eine einfache Installation machen dieses Spiegelheizsystem so interessant.

Mit integriertem AEG THERMO BODEN Comfort WELLNESS: Schmuckstücke zum Relaxen



Wohlige Entspannung für alle Spa-Bereiche bieten die beheizten und ergonomisch geformten Sanoasa-Wellness-Liegen, in die der Hersteller wedi die Heizelemente THERMO BODEN Comfort WELLNESS von AEG Haustechnik integriert. Die angenehm wärmende Oberfläche der Liege garantiert Erholung pur. Praktisch und hygienisch: Schnelles Abtrocknen unterbindet Schimmel- und Stockfleckenbildung.

- Formenvielfalt in 6 unterschiedlichen Design-Ausführungen
- Integrierte AEG Heizelemente mit 230-V-Netzanschluss
- Entspannen und relaxen dank wärmender Oberfläche
- Keine Schimmel- und Stockfleckenbildung

Klein-Durchlauferhitzer von AEG Haustechnik liefern Warmwasser bedarfsgerecht

„Die Warmwasserbereitung muss der Nutzung angepasst werden. In vielen Bürohäusern macht eine zentrale Warmwasserversorgung keinen Sinn."

Armin Schäfer, Bauleiter Pandomus TGA

ENERGIEEFFIZIENTES KRANHAUS

Das KRANHAUSplus ist eines von insgesamt drei Kranhäusern im Kölner Rheinauhafen, der seine ursprüngliche Bedeutung verloren hat und seit 1998 neu gestaltet wird. Das renommierte Hamburger Architekturbüro BRT Bothe Richter Teherani hat die Kranhäuser entworfen und ihnen eine besondere Form verliehen: Sie ähneln den alten, hafentypischen Lastenkränen und zählen zu den optischen und architektonischen Highlights der Kölner Hafen-Silhouette. Mit dem Bau des südlich gelegenen KRANHAUSplus wurde im Mai 2007 begonnen. Im März 2009 konnte das Bürogebäude fertiggestellt werden. 15 Geschosse bieten Platz für Büroeinheiten von ca. 300 m² bis 580 m². Im Erdgeschoss werden Ladenlokale und Gastronomiebetriebe eingerichtet. Die großzügige, lichtdurchflutete Empfangshalle schafft eine freundliche Atmosphäre. Modernste energieeffiziente Gebäudetechnik sorgt für ein angenehmes Arbeits- und Raumklima. Das vollverglaste Treppenhaus und die ebenfalls verglasten Panoramaaufzüge erlauben einen atemberaubenden Blick auf die Domstadt und den Rhein.

Hinweis zu den Entwürfen der Kranhäuser; diese basieren auf den Entwürfen des Workshops der ARGE 1. Preisträger Rheinauhafen Köln: „Bothe, Richter, Teherani, Busmann und Habermann, Linster, Schneider + Wessling und Abbing" vom April 1993.

DEZENTRALE WARMWASSERBEREITUNG FÜR HOHE LEISTUNG UND WIRTSCHAFTLICHKEIT

Neben den hohen Ansprüchen an Architektur und Design gewinnt das Thema energieeffiziente Haustechnik auch bei innovativen Bauvorhaben verstärkt an Bedeutung. Dazu gehört auch die ökonomisch und ökologisch sinnvolle Warmwasserbereitung. Beim KRANHAUSplus entschieden sich die Bauherren, die Deutsche Immobilien AG und die moderne stadt – Gesellschaft zur Förderung des Städtebaues und der Gemeindeentwicklung, für den Einsatz von energiesparenden, hydraulischen Klein-Durchlauferhitzern von AEG Haustechnik und beauftragten die Firma Pandomus TAG mit der Installation der Geräte vom Typ MTH. Der Einsatz von hydraulischen Klein-Durchlauferhitzern, deren Anschaffungskosten und Wartungsaufwand gering sind, empfiehlt sich – wie bei den 80 Toilettenanlagen im KRANHAUSplus – oft auch an wenig frequentierten Wasserentnahmestellen: Sanitärbereiche und kleine Büroküchen können mit Klein-Durchlauferhitzern energiesparend und unter geringem Aufwand mit Warmwasser versorgt werden. Energie wird nur dann verbraucht, wenn ein Nutzer die Auslauf-Armatur bedient. Dadurch bieten die platzsparenden Kleingeräte hohe Leistung und Wirtschaftlichkeit auf engstem Raum, zumal die bei Warmwasser-Kleinspeichern üblichen Bereitschaftsstromverluste entfallen. Durch das Blankdraht-Heizsystem ist die Anheizzeit kurz und da die Zuleitungen zum Zapfhahn nicht lang sind, gibt es kaum Leitungsverluste: Wer den Hahn aufdreht, hat sofort warmes Wasser. Gegenüber der zentralen Warmwasserversorgung sparen die Klein-Durchlauferhitzer bis zu 66 % Energie und bis zu 50 % Wasser ein. Dank der kompakten Mini-Bauform ist der Klein-Durchlauferhitzer MTH für die Unter- oder Übertischmontage geeignet. Das Gerät verfügt über einen Strahlregler, so dass er an handelsübliche, drucklose Armaturen angepasst werden kann.

Seniorengerechte Wohnanlage mit elektronischen Durchlauferhitzern von AEG Haustechnik

„Auch in den Bädern möchten wir altersgerechten Komfort bieten. Die Durchlauferhitzer von AEG Haustechnik sind mit nützlichen Zusatzfunktionen ausgestattet. Wir entschieden uns deshalb für den DDLE ÖKO ThermoDrive."

Ulrich Nowak, Bauleiter Großmodernisierung bei der DOGEWO21

PROFESSIONELLES GEBÄUDEKONZEPT SORGT FÜR HOHEN WOHNKOMFORT IM ALTER

Senioren die Möglichkeit geben, selbstständig und bis ins hohe Alter in den eigenen vier Wänden zu leben – das ist das Ziel von „Wohn-Fortschritt", einem Projekt der DOGEWO21. Dortmunds größtes Wohnungsunternehmen sanierte im Rahmen dieser Idee einen Gebäudekomplex mit 63 Wohneinheiten. Sie befinden sich in Dortmund-Mengede und sind den Lebensbedingungen der Generation 50 plus angepasst: Zugänge und Außenanlagen wurden seniorengerecht umgestaltet, die Bäder barrierefrei modernisiert, die Wohnungen sind schwellenfrei. Balkone werden im Herbst zum Wintergarten – mit leichtgängigen Schiebeelementen aus Glas. Die exklusive Farbgestaltung der wärmegedämmten Fassade schafft eine freundliche Atmosphäre. Auch die technische Ausstattung lässt keine Wünsche übrig. Highlight ist ein Kabel-Bus-System mit einem Riesen-Display im Eingangsbereich. Es informiert die Bewohner sogar darüber, ob die Fenster geschlossen oder geöffnet sind. Zusätzliche Sicherheit garantieren vernetzte Brandmelder, ein automatisches Herd-Abschaltsystem, einbruchhemmende Eingangstüren und Notrufsysteme. Das Gebäude ist zudem besonders energieeffizient: Die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach des Wohnkomplexes besteht aus insgesamt 238 Solarmodulen. Sie produzieren Strom, der das Gebäude versorgt und Wirtschaftlichkeit garantiert.

WASCH- UND DUSCHKOMFORT MIT DEM DDLE ÖKO THERMODRIVE

In den Bädern der modernisierten Wohneinheiten bieten die elektronischen Durchlauferhitzer DDLE ÖKO ThermoDrive von AEG Haustechnik altersgerechten Komfort bei der Nutzung von Warmwasser. Die Geräte sind mit einem großen zweifarbigen Display ausgestattet, das die gradgenaue Temperaturwahl, die Durchflussmenge, den Energieverbrauch oder die Uhrzeit anzeigt. Die Farbe im Display wechselt von Blau auf Rot, sobald die Wassertemperatur 43 °C übersteigt. Damit signalisiert der DDLE ÖKO ThermoDrive den Bewohnern auch optisch, wenn die Wassertemperatur sehr heiß eingestellt ist – ein Zusatzplus für Sicherheit. Wird der Temperaturwähler betätigt oder warmes Wasser angefordert, schaltet sich die Displayhinterleuchtung vollautomatisch ein. Auf Wunsch kann die blaue Hintergrundbeleuchtung auch als Orientierungslicht fest eingeschaltet werden. Bequem für die ältere Generation: Die individuelle Temperaturauswahl lässt sich mit Speichertasten sichern. Zusätzlich verfügt das Gerät über einen griffigen Drehknopf zur leichten Einstellung der Wunschtemperatur. Zusatzkomfort bieten weitere Funktionen wie ECO-Taste, Wassermengenautomatik und Duschprogramm. Der DDLE ÖKO ThermoDrive von AEG Haustechnik ist nicht nur leicht zu bedienen, sondern auch deutlich sparsamer als hydraulische Geräte: Der elektronische Durchlauferhitzer reduziert den Stromverbrauch bei der Warmwasser-Bereitung um bis zu 30 %.

Dachrinnenheizung: Sicherheit auf jedem Dach

Dach-Schneelawinen und fallende Eiszapfen bergen für Fußgänger große Gefahren. Setzt Tauwetter ein, so können außerdem auch spontane Wassermassen die Gebäudefassade durchfeuchten – Frost in der darauffolgenden Nacht sprengt dann den Putz. Zudem können vereiste Rohrleitungen platzen. Sicherheit in jedem Fall gewährleisten die Dachrinnen- und Schrägdach-Heizungen von AEG Haustechnik. Sie steuern den optimalen Einschaltzeitpunkt, um Schneemassen und Eisbildung wirkungsvoll zu verhindern.

- Einfache Installation bei Neubauten und Bestandsimmobilien
- Energiesparende, automatische Steuerung über Temperatur- und Feuchtefühler
- Kupferheizleiter mit Schutzgeflecht zur Einbindung in die FI-Schutzschaltung
- UV-beständiges PVC und halogenfreier Außenmantel

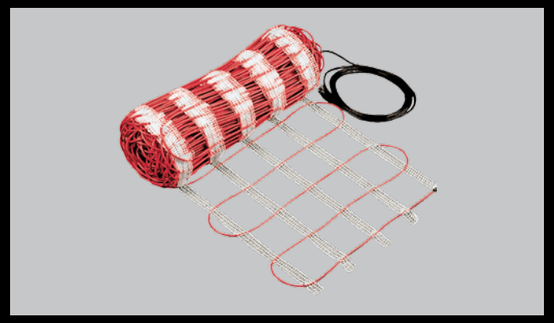
Dank AEG Freiflächenheizsystem erhöhte Sicherheit im Kreiskrankenhaus Gummersbach

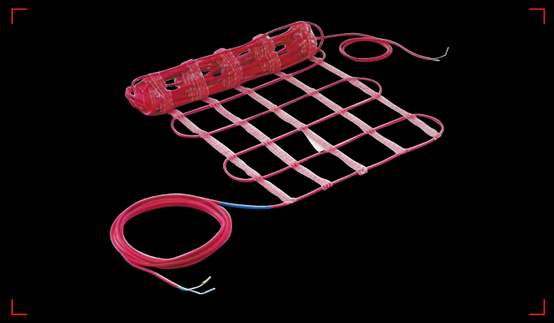
„Die Freiflächenheizung von AEG Haustechnik reagiert stets zuverlässig bei Eisbildung oder Schneefall – Besucher und Patienten danken es uns."

Erwin Stemmler, Betriebselektriker KKH Gummersbach

FREIFLÄCHENHEIZUNG HÄLT EINGANGSBEREICH SCHNEE- UND EISFREI

Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt können Eingangsbereiche, Außentreppen, Fußgänger-Rampen und freiliegende Parkdecks für Personen zur Gefahrenzone werden. Vorsicht ist dann vor allem für ältere und bewegungseingeschränkte Menschen geboten. Kliniken, Reha-, Alten- und Pflegeeinrichtungen stehen in einer besonderen Verantwortung, Unfälle durch Sturz zu verhindern. Dies gelingt mit dem elektrischen Freiflächenheizsystem von AEG Haustechnik, das stets schnee- und eisfreie Flächen gewährleistet – so auch beim Kreiskrankenhaus in Gummersbach. Das zertifizierte Brustkrebszentrum kann sehr gute Ergebnisse in den Bereichen Diagnostik, Therapie und Nachsorge vorweisen. Bekannt ist die 607-Betten-Klinik auch für ihre moderne Ausstattung, die den Patienten höchste Behandlungsqualität garantiert. Doch Vorsorge ist bekanntlich noch besser als Fürsorge. Diese beginnt bereits beim 123 m² großen Eingangsbereich, den Patienten, Besucher und Mitarbeiter dank der AEG Freiflächenheizung das ganze Jahr hindurch sicher erreichen. Das wartungsfreie System überzeugt durch Zuverlässigkeit und niedrige Betriebskosten. Umweltbelastendes Streugut sowie Personal zur Schnee- und Eisfreihaltung kann sich das Gummersbacher Kreiskrankenhaus sparen.

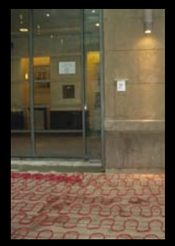




AUTOMATISCH BESTENS GEREGELT

Die AEG Freiflächenheizung ist ein formstabiles, hochbelastbares Heizmattensystem, das sich in Beton, Estrich, Gussasphalt sowie im Sand unter Pflaster- und Plattenbelägen verlegen lässt. Durch die robuste Heizleiterummantelung mit Kupfergeflecht und zusätzlicher Vierfachisolierung ist ein Höchstmaß an Sicherheit garantiert - auch bei viel befahrenen Flächen mit Personen- und Lastkraftwagen. Je nach Ausführung haben die AEG Freiflächenheizungen eine Leistung von 300 bzw. 400 W/m² und sind in Verlegebreiten von 90 cm, 50 cm und 30 cm (bei Treppen) für Flächen von 3 bis 12 m² erhältlich. Vorteil bei der Planung und Installation: Pro Heizmatte muss nur eine 230-V- bzw. 400-V-Anschlussleitung vorgesehen werden. Verantwortlich für den energiesparenden und dauerhaft sicheren Betrieb der AEG Freiflächenheizung ist der AEG Eismelder. Er steuert die Heizung automatisch und aktiviert sie nur dann, wenn Gefahr von überfrierender Nässe oder Schneefall besteht. Die frühzeitige Erkennung erfolgt zuverlässig – durch ein spezielles Messverfahren werden Feuchte und Temperatur präzise erfasst.

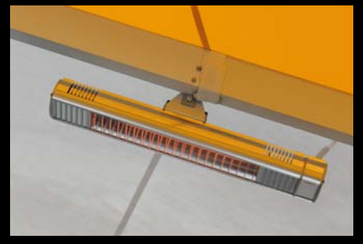
AEG Freiflächenheizung bei der Commerzbank in Dortmund: sicherer Tritt auf Granit



Über zwei Granit-Außentreppen und eine Rollstuhlrampe erreichen Kunden die Commerzbank-Filiale in Dortmund. Die AEG Freiflächenheizung in Stufen, Rampe und Eingangsbereich erlaubt den schnee- und eisfreien Zutritt zum Bankgebäude.

- AEG Eismelder erkennt Reifbildung und Schneefall zuverlässig, Systeminformationen werden im LC-Display angezeigt
- Energiesparender Betrieb, automatische Steuerung
- Hochwertiger, formstabiler Heizkabelaufbau in Anlehnung an VDE 0253
- Heizleistung 400 W/m² für Platten- und Pflasterbeläge > 8 cm

An der Fellhornbahn liefern AEG Infrarot-Kurzwellen-Heizstrahler Wärme für die Schirmbar

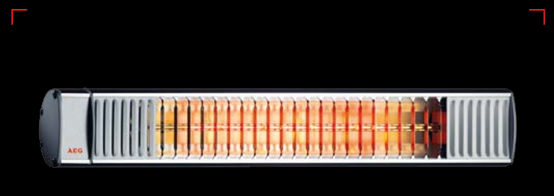


„Über die Erneuerung der Heizstrahler sind wir sehr erleichtert. Die früheren Gasheizgeräte waren äußerst gefährlich und wir waren ständig in Sorge, dass einmal etwas passiert. Denn wenn alkoholische Getränke im Spiel sind, ist die Gefahr der Verbrennung groß."

Klaus Diefenbach, Restaurantleiter Bergrestaurant Fellhornbahn

PISTENZAUBER IN DER SCHIRMBAR VOM BERGRESTAURANT FELLHORNBAHN

In Deutschlands größtem Skigebiet, der Fellhorn-Kanzelwand in der Nähe von Oberstdorf, versprechen rund 22 km Piste tollen Abfahrtsspaß. Snowboarder schätzen das weitläufige Freeriding-Terrain und den abwechslungsreichen Snowpark an der Mittelstation Fellhornbahn. Neben der Freude am kühlen Weiß kommt auch der Komfort nicht zu kurz: So können Wintersportler natürlich nicht nur den Schnee und die Berge mit ihrem fantastischen Panorama genießen, sondern auch die gemütliche Einkehr, die zu einem ordentlichen Pistenzauber einfach dazugehört. Vom Bergrestaurant Fellhornbahn an der Mittelstation, die auf 1.780 m Höhe liegt, hat man einen herrlichen Blick auf die Kanzelwand. Angesagter Szene-Treff ist die Schirmbar: Unter einem Allwetter-Schirm im XXL-Format finden 120 Personen Platz – Musik und gute Laune inbegriffen. Doch wo ausgelassene Stimmung herrscht, ist Sicherheit ein absolutes Muss – auch beim Wärmekonzept: Sechs moderne Infrarot-Kurzwellen-Heizstrahler „IR Premium 2000" von AEG Haustechnik sind fest im etwa 10 m breiten XXL-Schirm installiert.



SICHERER WÄRMEKOMFORT FÜR SKIFREUNDE MIT AEG INFRAROT-KURZWELLEN-HEIZSTRAHLERN

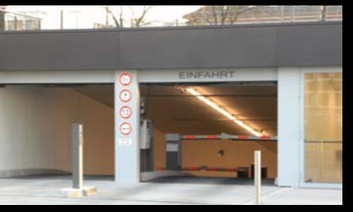
Anders als bei klassischen Gasheizpilzen werden die AEG Infrarot-Kurzwellen-Heizstrahler elektrisch mit 230-V- und der IR Premium 6000 Tower elektrisch mit 400-V-Netzanschluss betrieben, womit der aufwändige Transport der Gasflaschen und das damit verbundene Sicherheitsrisiko entfallen. Die Geräte sind besonders effizient und dank ihrer völlig emissionsfreien Technologie umweltverträglich: Sie belasten das Klima weder durch CO_2 noch durch Stickoxid (NO_X). Die AEG Heizstrahler bieten einen angenehmen und vor allem sicheren Wärmekomfort. Aber auch gesamtwirtschaftlich gesehen haben sie Vorteile: So sparen die Infrarot-Kurzwellen-Heizstrahler bis zu 70 Prozent der Energiekosten gegenüber einem Gasheizpilz ein. Die Energieersparnis ist auch deshalb enorm, weil die Infrarot-Kurzwelle A direkt den Körper und nicht die Luft erwärmt: Ähnlich wie bei natürlicher Sonneneinstrahlung gibt der Infrarot-Kurzwellen-Heizstrahler ohne Aufwärmphase sofort Wärme an die Personen in seiner Umgebung ab. Damit können Outdoorbereiche – wie die Schirmbar beim Bergrestaurant Fellhornbahn – den ganzen Winter über genutzt werden.

AEG Haustechnik: Standstrahler liefert kostengünstigen Wärmekomfort

Für angenehme Wärme im Innen- und Außenbereich sorgt der Infrarot-Kurzwellen-Heizstrahler IR Premium 6000 Tower von AEG Haustechnik. Drei Einzelstrahler der Modellreihe IR Premium mit je 2.000 W geben eine hohe Wärmeleistung für 30–36 m² Fläche ab. Die neuen Infrarot-Kurzwellen-Heizstrahler gelten als effektive Alternative zum Gasheizpilz. Bei dreifach größerer Flächenabdeckung sparen sie bis zu 70 % Kosten im Vergleich zum Gasheizpilz. Die Wärme steht dabei innerhalb einer Sekunde zur Verfügung. Der IR Premium 6000 Tower mit IP 65 ist wetterfest, durch die große mitgelieferte Bodenplatte standsicher und ermöglicht eine dreifach größere Flächenabdeckung gegenüber einem Gasheizpilz.

- 3 implementierte Einzelstrahler mit hoher Wärmeleistung
- Lange Betriebsdauer der Qualitätsheizröhren von bis zu 5.000 Stunden
- Wasserdichtes und wetterfestes Gerät mit IP 65
- Bodenplatte sorgt für Standsicherheit

Glückaufhaus Essen: AEG Freiflächenheizung schützt vor Verkehrsunfällen

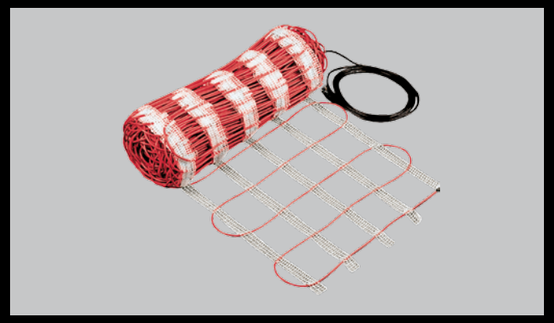


ARCHITEKTUR-MONUMENT DER 20ER-JAHRE WIRD ZUR EXKLUSIVEN BÜROIMMOBILIE

Nach 18-monatiger Bauzeit ist das Glückaufhaus in Essen zu neuem Leben erwacht. Der monumentale Klinkerbau entstand 1922/23 nach dem Entwurf von Architekt Ernst Bode und schließt sich in seiner Formensprache klassizistischen und expressionistischen Vorbildern an. 2004 nahmen sich die Projektentwickler Kölbl Kruse GmbH der leerstehenden und baufälligen Immobilie an. Gemeinsam mit den Architekten Bahl & Partner und der HOCHTIEF CONSTRUCTION AG hauchten sie dem historischen Bau mit viel Einfühlungsvermögen neues Leben ein. Dabei wurden beste Arbeitsbedingungen für den Hauptmieter ifm electronics geschaffen: Auf insgesamt 17.000 m² Nutzfläche entstanden variable Raumzuschnitte mit hohem Tageslichteinfall und zukunftsweisender Kommunikations- und Gebäudetechnik. Die denkmalgeschützte Fassade ist vollständig restauriert und wurde durch eine moderne Alu-Glas-Fassade ergänzt. Gestalterische Details expressionistischer Herkunft blieben dennoch erhalten. Zum Jahresende 2009 konnte das Glückaufhaus, heute exklusive Büroimmobilie und rekonstruiertes Wahrzeichen für die Industriegeschichte des Ruhrgebiets, bezogen werden. Mit der Wiederbelebung geht auch die Geschichte von Essens ältestem Kino, dem Filmkunsttheater filmstudio, in originalgetreuer Ausstattung weiter.

„Für die unverkennbare Lebens- und Arbeitswelt im ‚neuen' Glückaufhaus steht ein aufwändiges Gebäudekonzept. Es umfasst auch die Tiefgaragen-Zufahrt, die ganzjährig schnee- und eisfrei bleibt, damit Mieter und Besucher sicher an- und abreisen können."

Thomas Kiesewalter, TGA-Bauleiter
HOCHTIEF CONSTRUCTION AG



AUGENMERK AUF SICHERHEIT, KOMFORT UND WIRTSCHAFTLICHKEIT

Professionelle technische Lösungen galt es auch für die Tiefgaragen-Zufahrt zu finden. So leiten LED-Signalleuchten, die in eine rote und eine grün beleuchtete Fläche unterteilt sind, die Ein- und Ausfahrenden auf die richtige Rampenseite. Zur Verkehrssicherheit in den Wintermonaten trägt außerdem eine Freiflächenheizung von AEG Haustechnik bei. Sie verhindert wirkungsvoll die Glatteisbildung bei entsprechenden Witterungsverhältnissen in der Auf- und Abfahrt. Die Entscheidungskriterien der Objektbeteiligten für die Marke AEG lauteten: Das Rampenheizsystem soll auf Dauer störungsfrei funktionieren, Wartungsaufwand und Betriebskosten müssen gering bleiben und die Installation soll zügig und unkompliziert erfolgen. Die konfektionierten AEG Heizmatten befinden sich vollflächig im Gussasphalt der beiden 14-Meter-Rampen. Zusätzlich wurde in die quergeführte Ablaufrinne unterhalb der Zufahrt ein etwa 8 m langes AEG Heizkabel eingebaut. Es sorgt dafür, dass Schmelzwasser ablaufen kann und nicht in der Rinne gefriert. Die Aktivierung der Freiflächenheizung erfolgt über einen AEG Eismelder, der flächenbündig in der Rampe installiert ist. Er erfasst die Temperatur und Feuchte präzise und steuert die Freiflächenheizung automatisch.

Flüssigkeitsführende Rohrleitungen: Frostfreiheit garantiert

Vielerorts können selbst bei gedämmten Rohrleitungen Frostschäden auftreten, die hohe Kosten verursachen, beispielsweise wenn Sprinkleranlagen in Parkhäusern und Bahnhöfen einfrieren oder Abwasserrohre vereisen. Die steckerfertige Rohrbegleitheizung von AEG Haustechnik reagiert im kritischen Temperaturbereich automatisch und steuert den Betrieb energiesparend.

- Sicheres Temperieren von Rohren
- Einfache Installation im Freien oder im Erdreich
- Integrierter Thermostat
- Heizband individuell ablängbar

Edle Optik, starke Wirkung: AEG Naturstein-heizung liefert behagliche Wärme

„Elektrische Natursteinheizungen sind in vielen Fällen eine sinnvolle Ergänzung – in den Übergangszeiten oder wenn keine Alternative zur Stromheizung möglich ist."

Werner Callies, Marl

BESTANDSOPTIMIERUNG IM WOHNBAU

Nachtspeicherheizungen werden mit günstigem Nachtstrom betrieben. Da die gespeicherte Wärme erst am darauffolgenden Tag zur Verfügung steht, ist eine kurzfristige Änderung der Raumtemperatur allerdings nicht möglich. Bewohner müssen die Aufladung also immer im Voraus planen. Genau diese Minderung des Komforts wollte der Eigenheimbesitzer Werner Callies nicht länger hinnehmen. Das Mehrfamilienhaus in Marl, in dem er wohnt, ist Baujahr 1983 und wird mit Nachtspeicheröfen beheizt. Werner Callies, der berufsbedingt sehr viel auf Reisen ist, fand sich des Öfteren in einer eiskalten Zwei-Zimmer-Wohnung wieder. Da eine Modernisierung der Heizungsanlage in absehbarer Zeit nicht vorgesehen war, wurde Werner Callies selbst aktiv. Die maßgeschneiderte Lösung fand er in den elektrischen Natursteinheizungen von AEG Haustechnik, die er als zusätzliches Heizsystem in seiner Wohnung installieren ließ. Wie dekorative Steinplatten schmiegen sich die kompakten, flachen Natursteinheizungen an die Wand – in Bad, Wohn- und Schlafzimmer. Sie geben eine angenehme Strahlungswärme ab, temperieren den Raum schnell und sind zudem allergikerfreundlich. Mit dieser Bestandsoptimierung erzielte Werner Callies zugleich eine Wertsteigerung für seine Immobilie.

DIE ELEKTRISCHE NATURSTEINHEIZUNG – EIN WARTUNGSFREIES, ZUVERLÄSSIGES UND BEDIENUNGSFREUNDLICHES HEIZSYSTEM

Ob Dolomit, Kalkstein oder Granit, ob schlicht oder effektvoll – jede AEG Natursteinheizung ist ein Unikat, das sich als gestalterisches Element in die Einrichtung integrieren lässt oder unauffällig und Platz sparend in den Hintergrund tritt. Das Besondere sind die im Stein eingelegten elektrischen Heizleitungen. Sie erwärmen die Natursteinplatte und geben die Wärme an den Raum ab – wie ein Kachelofen, behaglich und gesund. Die Wärmestrahlen durchdringen die Luft, ohne diese dabei wesentlich zu erwärmen. Dadurch unterbleiben Staubaufwirbelungen und die relative Luftfeuchtigkeit bleibt erhalten, was zu einem angenehmen Raumklima wesentlich beiträgt. Energetisches Plus: Im Vergleich zu Konvektoren kann die Raumtemperatur bei gleichem Wärmeempfinden um etwa 2 °C gesenkt werden.

Der Einbau einer AEG Natursteinheizung ist unproblematisch, da lediglich eine 230-V-Anschlussdose vorgesehen werden muss, die der Steinheizkörper nach seiner Montage verdeckt. Je nach gewünschter Leistung liegen die Abmessungen der 3 cm starken Natursteinplatte zwischen 40 x 60 cm und 60 x 135 cm, ihr Leistungsspektrum reicht von 350 W bis 1.650 W. Natursteinheizungen von AEG Haustechnik können auf allen Wänden montiert werden. Bei einem Wandabstand von 4 cm ist die Montage vertikal oder horizontal möglich, die Befestigung ist verdeckt und daher unsichtbar. Die Temperaturregelung erfolgt mit einem vorgeschalteten Raumtemperaturregler oder komfortabel per Funkthermostat, der sich dank selbsterklärender Symbole ganz einfach programmieren lässt.

Weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie in folgenden Broschüren:

Raumheizgeräte

- Natursteinheizungen
- Direktheizgeräte
- Wärmespeicher
- Heizteppiche
- Infrarot-Kurzwellen-Heizstrahler

Warmwassergeräte

- Durchlauferhitzer
- Warmwasserspeicher
- Kochendwassergeräte
- Brauchwasser-Wärmepumpen

Fußbodenheizungen

- THERMO BODEN
- Fußbodenspeicher-heizungen

No-Frost-Systeme

- Freiflächenheizungen
- Rohrbegleitheizungen
- Dachrinnenheizungen

Klima

- Klimageräte

Weiteres Informationsmaterial zu den Produkten von AEG erhalten Sie bequem über das Internet unter:

www.aeg-haustechnik.de

AEG Haustechnik ist Mitglied bei:

www.waerme-plus.de www.voltimum.de www.zvei.de

Eine Fehlerfreiheit der in diesem Prospekt enthaltenen Informationen kann trotz sorgfältiger Zusammenstellung nicht garantiert werden. Aussagen über Ausstattung und Ausstattungsmerkmale sind unverbindlich. Die in diesem Prospekt beschriebenen Ausstattungsmerkmale gelten nicht als vereinbarte Beschaffenheit unserer Produkte. Einzelne Ausstattungsmerkmale können aufgrund ständiger Fortentwicklung unserer Produkte zwischenzeitlich verändert oder gar entfallen sein. Über die zurzeit gültigen Ausstattungsmerkmale informieren Sie sich bitte bei unserem Fachberater. Die bildlichen Darstellungen im Prospekt stellen nur Anwendungsbeispiele dar. Die Abbildungen enthalten auch Installationsteile, Zubehör und Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Technische Änderungen vorbehalten.
© 2010 EHT Haustechnik GmbH

[1] 0,09 €/min aus dem deutschen Festnetz, 0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers; 03/10; Mat. Nr. 290551/Auflage 20.000/89

EHT Haustechnik GmbH
Markenvertrieb AEG
Gutenstetter Straße 10
D-90449 Nürnberg

Telefon: +49 18 03-91 13 23[1]
Telefax: +49 9 11-96 56-444
technik@eht-haustechnik.de

EHT Haustechnik Ges. m. b. H.
Markenvertrieb AEG
Eferdinger Str. 73
A-4600 Wels

Telefon: +43 72 42-4 73 67-0
Telefax: +43 72 42-4 73 67-42

AEG Haustechnik
c/o EHT Haustechnik AG
Industriestraße 10
CH-5506 Mägenwil

Telefon: +41 62-8 89 92 14
Telefax: +41 62-8 89 91 26

AEG HAUSTECHNIK